

Collège Mgr. F. X. VOGT		Année scolaire 2021 – 2022 Durée : 2H coef: 3
Département de LVII	CONTRÔLE D'ALLEMAND Niveau: Terminale A4	SEQUENCE 4 Date : 1er mars 2022

TEIL 1: LESEVERSTEHEN 20P

Text: Susannes Alltagsblog

Donnerstag, den 23. Juni

Was mir heute passiert ist, das glaubt mir keiner: Als ich zu Mittag in der Küche beim Kochen stand, läutete mein Handy. Eine Frauenstimme erklärte mir, dass meine Briefftasche in der Bankfiliale abgegeben worden war und ich sie dort abholen könnte. Mir wurde ganz heiß – mir war noch gar nicht aufgefallen¹, dass sie fehlte. Und ich hatte ja auch noch relativ viel Bargeld eingesteckt!

5 Schnell holte ich meine Handtasche hervor und suchte nach der Briefftasche. Es stimmte! Ich konnte sie in der Tasche nicht finden. Mein Geld war tatsächlich verschwunden²! Ich machte mich also auf den Weg zur Bank und überlegte, wo ich meine Briefftasche liegen gelassen hatte: Sicherlich im Supermarkt an der Kasse. Jedenfalls kam ich bei der Bank an und war schon gespannt darauf zu erfahren, wo meine Briefftasche gefunden worden war und natürlich, ob etwas fehlte. Die Bankangestellte teilte mir mit, dass
10 ein junger Mann die Briefftasche abgegeben hatte.

Er hatte sie auf dem Parkplatz vor dem Supermarkt gefunden und wollte sie eigentlich ins Fundbüro³ bringen – wie man es in so einem Fall eben macht. Der Weg dorthin war für ihn zu weit und so suchte er nach einer anderen Möglichkeit, mir die Briefftasche zurückzugeben. Das muss man sich einmal vorstellen: Er war so clever, dass er auf der Bankomatkarte nach meinem und dem Namen meiner Bank suchte ... Die
15 Bank würde ja die Kontaktdaten zu meinem Namen haben und könnte mich so anrufen. Er fuhr in die nächste Filiale meiner Bank und dank der Computervernetzung der Filialen konnte meine Telefonnummer schnell herausgefunden werden. Da stand ich nun mit meiner Briefftasche, die mir beim Verlassen des Supermarktes aus der Handtasche gerutscht sein muss. Zum Glück war alles noch da! Ich bin froh, dass diese Episode so gut ausgegangen ist. Nun weiß ich leider gar nicht, wie ich dem ehrlichen Finder danken
20 kann. Vielleicht liest er ja diesen Blogeintrag⁴ oder es liest ihn jemand, dem er die Geschichte erzählt hat: "Vielen, vielen Dank, lieber Finder!"

Bis bald
Eure Susanne

goethe.de

Wörterklärungen: mir war aufgefallen¹ : je m'étais aperçu que – verschwinden² : disparaître – das Fundbüro³ : le bureau des objets retrouvés – der Blogeintrag⁴ : l'annonce dans un blog

A. Richtig oder falsch? Zeile(n) bitte angeben! 1 X 6 = 6P

	R	F	Zeile(n)
1. Zu Mittag klingelte Susannes Telefon.			
2. Die Telefonnummer der Bank war in der Briefftasche.			
3. Susanne glaubte, die Briefftasche beim Bezahlen vergessen zu haben.			
4. In Susannes Briefftasche fehlte nichts.			
5. Susanne sollte ihre Briefftasche an der Kasse mitnehmen.			
6. Der Finder hatte die Briefftasche ins Fundbüro gebracht.			

B. Was passt zusammen? Verbinden Sie! 1 ____, 2 ____, 3 ____, 4 ____ 1 X 4 = 4 P

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1. Susanne gibt eine Annonce auf, | a) in ihrer Briefftasche.
b) auf der Bankomatkarte. |
|-----------------------------------|--|

2. Susanne wollte wissen,
3. Susanne hatte viel Geld
4. Der Finder fand Susannes Namen

- c) weil sie nach ihr Geld sucht.
- d) um dem Finder zu danken.
- e) wo ihre Briefftasche gefunden wurde.

C. Beantworten Sie die Fragen mit vollständigen Sätzen!

2 X 3 = 6 P

1. Wer hat die Briefftasche gefunden?

2. Wo wurde die Briefftasche gefunden?

3. Warum sollte man Ihrer Meinung nach gefundene Sachen ins Fundbüro bringen?

D. Was ist richtig? Kreuzen Sie an!

1 X 4 = 4 P

- 1) Susanne hatte seine Briefftasche a) verloren. b) verkauft. c) geschenkt.
- 2) Der Finder hatte die Briefftasche a) ins Fundbüro gebracht. b) in Susannes Büro gebracht. c) in die Bankfiliale gebracht.
- 3) Die Briefftasche wurde a) vor der Bankfiliale gefunden. b) vor einem Supermarkt gefunden. c) vor einem Kassierer.
- 4) Der Finder der Briefftasche ist a) unehrlich. b) ehrlich. c) faul.

TEIL 2: MEDIATION 12P

A. Übersetzen Sie ins Französisch! 6P

Schnell holte ich meine Handtasche hervor und suchte nach der Briefftasche. Ich konnte aber sie in der Tasche nicht finden. Ich machte mich also auf den Weg zur Bank und überlegte, wo ich meine Briefftasche liegen gelassen hatte.

B. Übersetzen Sie ins Deutsche! 6P

Les médias jouent un rôle important dans le développement d'un pays. Ils informent la population et facilitent la communication. Mais plusieurs personnes sont menacées par la cybercriminalité sur internet.

TEIL 3: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK 14P Die Schüler müssen die beiden Themen behandeln.

Schreiben Sie einen kohärenten Text von circa 100 Wörtern zu dem folgenden Thema!

Thema 1: Sie sind der Finder Susannes Briefftasche. Sie haben einige Tage später ihren Blogeintrag gelesen und telefonieren mit Susanne.

Schreiben Sie einen Dialog, in dem Sie ihr erklären, **wie Sie die Briefftasche gefunden haben, wie Sie ihre Adresse gefunden haben und warum Sie das Geld in ihrer Briefftasche nicht weggenommen haben.**

(Sie heißen OLA und Sie leben in Frankfurt) **7P**

Thema 2: In den letzten Ferien sind Sie nach Berlin gereist. Dort haben Sie Marianne, eine Deutsche kennen gelernt, die Sie sehr nett fanden. Deshalb haben Sie ihr nach ihrer Rückkehr (nach Kamerun) geschrieben und sie in Ihr Heimatland eingeladen. Marianne hat Ihnen auch gleich geantwortet.

Liebe(r) Kopo,

danke für deine nette Einladung! Ich komme dich sehr gerne besuchen, um dein Land kennen zu lernen - wie du weißt, war ich ja noch nie in Kamerun. Wann wäre die beste Zeit, dich zu besuchen? Ich weiß noch nicht einrnal, ob es bei euch im Sommer sehr heiß wird - allzu große Hitze mag ich nicht so sehr. Und gibt

es sonst noch irgendwelche Dinge, die ich wissen sollte, bevor ich diese Reise mache? Bitte schreib mir möglichst bald, damit ich mich gut auf die Reise vorbereiten kann.

Herzliche Grüße
deine Marianne

Antworten Sie Marianne. Sie heißen KOTI und wohnen in METET.

TEIL 4: STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION 14P

A. WORTSCHATZ 7P

A1. Wie heißen die Gegenteil?

1.5P

1. Der umweltfreundliche Bürger zerstört seinen Lebensraum nicht, sondern er _____ ihn.
2. Die Menschen brauchen kein verschmutztes Wasser, sondern _____.

A2. Schreiben Sie typische deutsche Wörter für folgende Wörter!

1.5P

1. die Information = _____
2. das Mobiltelefon = _____

A3. Ergänzen Sie mit dem passenden Wort.

0.5 X 8 = 4P

Briefe - schneller - Nachteile - Computer - Fernseher - Geräte - Nachrichten - Medien

Heute geht nichts mehr ohne _____ 1. Wer die neuesten _____ 2 erfahren will, macht das Radio an oder schaltet den _____ 3 ein. Kein Büro funktioniert mehr ohne _____ 4. Wir schicken unsere _____ 5 nicht mehr mit der Post, wir schicken E-Mails, weil es _____ 6 geht. Aber neue _____ 7 haben nicht nur Vorteile, sondern auch _____ 8.

B. GRAMMATIK 7P

B1. Setzen Sie die Sätze in die indirekte Rede.

0.75 X 2 = 1.5P

1. Lea sagt: „Ich besuche viele Naturschutzgebiete.“

2. Die alte Frau behauptet: „Du kämpfst für die Umwelt.“

B2. Transformieren Sie den Satz ins Perfekt ein. 0.75 X 2 = 1.5P

1. Diese Stadt gefällt mir am besten. _____
2. Wir gehen am Donnerstag ins Theater. _____

B3. Wählen Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie die Lücken aus! 0.5 X 8 = 4P

_____ 1 (Der, Das, Die) „Recht am eigen _____ 2 (en, es, em) Bild“, schützt eine abgebildet _____ 3 (er, er, e) Person _____ 4 (durch, vor, mit) der ungewollten Veröffentlichung ein _____ 5 (er, es, e) nachteiligen Fotos oder Videos. Fotos, Videos und/oder deren Begleittext, _____ 6 (der, die, den) Schwäche einer Person _____ 7 (gezeigt, zeigen, zeigte), dürfen nicht _____ 8 (veröffentlicht, veröffentlichen, veröffentlichten) werden.